



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

**Brief von Ludwig Borchardt von Deutsches Institut für
Ägyptische Altertumskunde (Kairo) an Adolf Erman**

Borchardt, Ludwig

Kairo, 05.12.1910

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-65319](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-65319)

Beantwortung 16/12

KAISERLICH DEUTSCHES INSTITUT FÜR AEGYPTISCHE ALTERTUMSKUNDE

KAIRO
Gesire-Garten.
5/12 10.

Sehr geehrter Herr Geheimrat!

*Einige Zeit vor meiner Abreise fragten Sie mich, ob
Abel Zeit haben würde, die von ihm aufgenommenen Inschriften aus
Biban el-muluk zu versetzen. Ich sagte damals, dass er vermutlich
bis zur Mitte Januar 1911 wenig zu tun hätte. So wie ich jetzt die
Arbeit übersehe, ist dem wirklich so. Es steht also nichts im Wege,
dass er an der Versetzung arbeitet. Er meint, dass er, falls ihm
nicht das ganze Material von dort geschickt werden könnte, nur die
dortigen Abschriften der fünf ersten Kapitel ohne die Einleitung
brauchen würde. Das übrige kann er nach seinem hiesigen Material
machen. Jedenfalls aber müssten Sie ihm einige Probestettel schicken,
oder, wenn sie existiert, eine Anleitung für die Anfertigung der
Wörterbuchstettel.*

*Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass die thebanische
Stele, die Sie so gern haben wollten, uns verloren gegangen ist. A-
bel traute sich auf Schäfers Telegramm "billig kaufen" hin nicht recht
zu bieten, und so ist mit Hin- und Herschreiben viel Zeit verloren
gegangen. Gestern erhielten wir nun von Mohareb die Nachricht, dass
die Stele für 35 £ an Mohammed Mohasseb verkauft sei. Ich werde na-
türlich Achmed Musa, der daran beteiligt ist, den Standpunkt klar
machen, aber das bringt uns die Stele nicht zurück. Hoffentlich wer-
den wir aber den Fundort ermitteln können, denn Achmed soll die Leu-
te nachts beim Graben ertappt haben, muss also die Stelle kennen.*

Den letzten Absatz teilen Sie bitte auch Schäfern mit.
Die beiden grossen Ankäufe sind bereits abgesandt. Sie sind beide ~~sehr~~
sehr erfreulich, der Königskopf ganz besonders, da wir auf das Gold-
gefäss eigentlich schon lange vorbereitet waren. Ich habe übrigens
gestern für Sie eine Stele mit Darstellung der von Priestern getra-
genen Amonsbarke für 5 L gekauft. Laufzettel dazu folgt demnächst.
Es ist die zweite dieses Typus, die ich jetzt sehe. Eine kleinere
hatte ich eben für Leipzig erworben.

Mit bestem Gruss

Ihr sehr ergebener

Leopold

FOX RIVER MOUNTAIN

1875

L. L. S.

FOX RIVER

1875

EXTRA STREAM

1875

J. L. S.